Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 10.10.2017

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr Sitzungsende: 18:45 Uhr

Raum, Ort: Beratungsraum E 31 (Kantine), Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende	Mitglieder
-----------	------------

Vorsitz

Frank Giesen CDU

reguläre Mitglieder

Helge Bothur DIE LINKE.
Erhard Sauter SPD
Regine Lück DIE LINKE.
Martin Lau CDU

Rainer Penzlin Rostocker Bund/ Graue/ Auf-

bruch 09

Stellvertreter

Horst Döring DIE LINKE.
Anke Knitter SPD

Andrea Krönert BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Torsten Schulz UFR

Verwaltung

Maxi Boden Amt für Stadtentwicklung und

Stadtplanung

Epper Amt für Stadtentwicklung,

Stadtplanung und Wirtschaft

Monika Fritsche

Amt für Stadtplanung und

Stadtentwicklung

Ines Gründel Bauamt

Henrik Malcharek Amt für Verkehrsanlagen

Matthäus Senator Bau und Umwelt

Amt für Stadtentwicklung und

Patrick Schmidt Wirtschaft
Renee Schäfer Bauamt

Heiko Tiburtius Amt für Verkehrsanlagen

beteiligte Ortsbeiräte

Anette Niemeyer Rostocker Bund/ Graue/ Auf-

bruch 09

Karl Scheube SPD

Gäste

Christian Bull Anwohner

Ausdruck vom: 08.11.2017

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2017
- 4 Anträge
- 4.1 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Prüfauftrag: Lange Straße als Fahrradstraße

Vorlage: 2017/AN/3108

- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Beschlussvorlagen Empfehlung an die Bürgerschaft
- 5.1.1 Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)

Vorlage: 2017/BV/2872

5.1.2 Vorsitzende des Ortsbeirates der Kröpeliner-Tor-Vorstadt

Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)

Vorlage: 2017/BV/2872-01 (ÄA)

5.1.3 Vorsitzende des Ortsbeirates der Kröpeliner-Tor-Vorstadt

Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)

Vorlage: 2017/BV/2872-02 (ÄA)

- 5.1.4 Beschluss über die Auslegung der südlichen Teilfläche des Bebauungsplanes Nr.
 12.W.188 "Ehemalige Molkerei", Neubrandenburger Straße
 Vorlage: 2017/BV/2994
- 5.1.5 Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung Vorlage: 2017/BV/3099

Ausdruck vom: 20.10.2017

Seite: 2/12

5.1.6 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung

Vorlage: 2017/BV/3099-01 (ÄA)

5.1.7 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung

Vorlage: 2017/BV/3099-02 (ÄA)

5.1.8 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung

Vorlage: 2017/BV/3099-03 (ÄA)

- 5.2 Beschlussvorlagen Empfehlungen an den Oberbürgermeister
- 5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 22 Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 11 a/b, Az.: 01963-17 Vorlage: 2017/BV/3007

- 5.2.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 20 Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 9a/b, Az.: 01958-17 Vorlage: 2017/BV/3008
- 5.2.3 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 21 Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 10a/b, Az.: 01960-17 Vorlage: 2017/BV/3009
- 5.2.4 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 19 Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 8a/b, Az.: 01962-17 Vorlage: 2017/BV/3010
- 5.2.5 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 47 Wohnungen und 6 Altenwohnungen", Rostock, Bertrand-Russell-Allee 7, 8, 9, Az.: 00818-17 Vorlage: 2017/BV/3018
- 5.2.6 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Erweiterung einer Produktions- und Montagehalle um eine vierschiffige Halle; Aufstockung des eingeschossigen Büro-/Sozialgebäudes", Rostock, Schutower Str. 03, Az.: 02201-17

Vorlage: 2017/BV/3061

5.2.7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau einer Wohnanlage für 'Betreutes Wohnen' mit 2 Kurzzeitpflegeeinheiten und einer Wohngruppe für 12 pflegebedürftige Personen",

Rostock, Ehm-Welk-Str. 40, Az.: 01946 -17

Vorlage: 2017/BV/3081

- 6 Informationsvorlagen
- 6.1 Information zu Bebauungsplänen in Umlandgemeinden Vorlage: 2017/IV/2973
- 6.2 Prüfung Fläche Hermann-Flach-Straße/Groß-Kleiner Allee, Zum Laakkanal/Werftallee in Groß Klein als Wohnungsbaustandort Vorlage: 2017/IV/3015
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Giesen eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 9 Mitgliedern ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 5.1.4 wird vorgezogen. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2017

Die Niederschrift der Sitzung vom 05.09.2017 wurde mit 6 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen.

Herr Bothur ist ab 17:08 Uhr anwesend.

TOP 4 Anträge

TOP 4.1 Uwe Flachsmeyer (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Prüfauftrag: Lange Straße als Fahrradstraße Vorlage: 2017/AN/3108

Herr Matthäus erläutert den Antrag und gibt den Mitgliedern den Hinweis, dass es sich hierbei um einen Prüfauftrag handelt. Er sagt eine schriftliche Beantwortung der aufgeworfenen Fragen, wie z.B. Unfallhäufigkeit und Einschätzung der Unfallkommission zu. Auf die Fragen, wie hierzu das städtebauliche Gesamtkonzept aussieht und warum die Verwaltung hier noch nicht reagiert hat, sagt Herr Matthäus, dass die Erörterungen hierzu im Fahrradforum erfolgten und

der Antrag dies aufgreife. Frau Knitter teilt die Einschätzung zur Gefahrenlage.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Langen Straße zu prüfen sowie weitere oder alternative Maßnahmen vorzuschlagen, um die Sicherheit des Radverkehrs in der Langen Straße zu verbessern. Das Ergebnis der Prüfung ist der Bürgerschaft zu Ihrer Sitzung im April 2018 vorzulegen.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	1	
Dagegen:	7	
Enthaltungen:	2	

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Beschlussvorlagen - Empfehlung an die Bürgerschaft

TOP Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhe-

bung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)

Vorlage: 2017/BV/2872

Herr Matthäus und Herr Tiburtius erläutern aus der Sicht der Verwaltung die Beschlussvorlage. Frau Niemeyer gibt zu bedenken, dass die Situation im Stadtteil (knappe Flächen) zu beachten ist, daher wurde die Regelung zu Schulen und Hochschulen ganz bewusst aufgenommen. Herr Bothur erkundigt sich nach dem Verwendungszweck der Ablösebeträge und Herr Giesen ergänzt, dass hierzu noch eine "Kleine Anfrage" erfolgen wird.

Beschluss:

Die Stellplatzsatzung der Hansestadt Rostock wird beschlossen (Anlage 1 einschließlich deren Anlagen 1 bis 7).

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	2
Dagegen:	2
Enthaltungen:	6

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP Vorsitzende des Ortsbeirates der Kröpeliner-Tor-Vorstadt

5.1.2 Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)

Vorlage: 2017/BV/2872-01 (ÄA)

Beschluss:

Die Satzung wird in § 4 Abs. 1 wie folgt geändert:

Ausdruck vom: 20.10.2017

Seite: 5/12

1. in den Gebietszonen I und II um 25 Prozent, für Wohnnutzung, **Schulen/Hochschulen und Studierendenwohnheime** um 50 Prozent.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	2
Enthaltungen:	5

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Vorsitzende des Ortsbeirates der Kröpeliner-Tor-Vorstadt

5.1.3 Satzung der Hansestadt Rostock über die Herstellung notwendiger Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und über die Erhebung von Ablösebeträgen für notwendige Stellplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten (Stellplatzsatzung)

Vorlage: 2017/BV/2872-02 (ÄA)

Beschluss:

In die Satzung ist an geeigneter Stelle aufzunehmen:

"Wenn die zur Schaffung von Kfz-Stellplätzen zur Verfügung stehende Fläche nicht ausreicht um alle notwendigen Plätze auszuweisen und herzustellen, sind die barrierefreien Stellplätze zuerst und vorrangig gegenüber nicht barrierefreien Stellplätzen auszuweisen."

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	3
Enthaltungen:	0

Angenommen	Х
Abgelehnt	

TOP Beschluss über die Auslegung der südlichen Teilfläche des Bebauungsplanes 5.1.4 Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei", Neubrandenburger Straße Vorlage: 2017/BV/2994

Frau Fritsche erläutert die Beschlussvorlage und begründet diese. Es sollen städtebauliche Missstände beseitigt und notwendige Wohnungsbauflächen entwickelt werden. Im Vorfeld wurde ein städtebaulicher Wettbewerb durchgeführt. Herr Scheube erläutert, dass der Ortsbeirat sich eine Überplanung des gesamten Gebietes gewünscht hätte, aber grundsätzlich der Bau von Wohnungen begrüßt wird, zumal auch eine Verkehrsverbindung nach Kassebohm geschaffen wird. Er fragt nach, ob der südliche Bereich (derzeit grüner Wall) zurückgebaut wird. Weiterhin erkundigt er sich danach, wann der "westliche" Teil (ehemaliges Gewerbegebiet) als B-Plan-Gebiet geplant ist. Frau Fritsche erläutert, dass die Erarbeitung dieses B-Planes vorgezogen wurde, um zügig Wohnungsbauflächen zu entwickeln. Eine Verkehrsanbindung erfolgt trotzdem und der Bestandsplan gilt unabhängig davon weiter (GE-Kassebohm).

Herr Bull als Anwohner erhält Rederecht und fragt, wieso auf einer sehr gut begrünten Fläche mit der gewachsenen Natur wie den "Wallanlagen" 5 Wohneinheiten entstehen. Frau Fritsche erläutert dazu, dass die "Wallanlagen" ursprünglich als Lärmschutzanlagen für die ehemalige Molkerei gedacht waren. Diese sind jetzt nicht mehr nötig und die Fläche ist für den Wohnungsbau ohne größeren Eingriff gut geeignet.

Ausdruck vom: 20.10.2017

Seite: 6/12

Herr Bothur fragt nach, ob es sich um Wald handelt, daher eine Eingriffs- und Ausgleichsbilanz notwendig ist und wie diese vorgesehen sei. Frau Fritsche sagt das Nachreichen einer Erläuterung in Abstimmung mit 67 zu. Herr Penzlin fragt nach, ob eine F-Planänderung notwendig ist, welche Verfahrensart nach BauGB gewählt wurde und wie die Bürgerbeteiligung erfolgt ist. Frau Fritsche erläutert den Verfahrensweg.

Beschluss:

Der Entwurf der südlichen Teilfläche (Teilfläche 1) des Bebauungsplans Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei", Neubrandenburger Straße begrenzt:

im Norden: - südlich der im B-Plan Nr. 12.GE.68 Gewerbegebiet "Kassebohm"

festgesetzten Gewerbefläche

im Osten: - nordwestlich des Wohngebietes Kassebohm bis zum südlichen

Grundstücksende der ehemals neuen Molkerei

im Süden: - Grundstücksgrenze der ehemals neuen Molkerei einschließlich

Lärmschutzwall

im Westen: - entlang der Neubrandenburger Straße (L 191/B 103) bis zum Grundstücksende der alten Molkerei

und die Begründung dazu werden in der vorliegenden Fassung gebilligt und sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der 5.1.5 Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung

Vorlage: 2017/BV/3099

Herr Lau verlässt um 18:00 Uhr die Sitzung.

Mit 7-Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen werden die dazugehörigen Änderungsanträge 01 - 03 mit auf die Tagesordnung genommen.

Frau Epper erläutert die Beschlussvorlage und die Änderungsanträge.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt die Aufgabenstellung (Anlage1) für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung in Rostock sowie dem dazugehörigen Arbeitsprozess.

Der Leitfaden ist der Bürgerschaft zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ausdruck vom: 20.10.2017

Seite: 7/12

TOP Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, 5.1.6 Umwelt und Ordnung) Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen

Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Büraer- und Bürgerinnenbeteiligung

Vorlage: 2017/BV/3099-01 (ÄA)

Beschluss:

In der Anlage Aufgabenstellung wird im ersten Absatz:

"Der Leitfaden […] richtet sich an Politik und Verwaltung […], die vor der Herausforderung stehen, Projekte im Bereich der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Stadtentwicklung zu realisieren."

geändert in:

"Der Leitfaden [...] richtet sich an Politik und Verwaltung [...], die vor der Herausforderung stehen, Projekte einer nachhaltigen und ganzheitlichen Entwicklung der Stadt, wie in sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Bereichen der Stadtentwicklung zu konzipieren und zu realisieren."

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.1.7 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung

Vorlage: 2017/BV/3099-02 (ÄA)

Beschluss:

In der Anlage Aufgabenstellung wird Punkt 1.2. Durchführung / Moderation 2. Anstrich

"Vor- und Nachbereitung (inkl. einer Dokumentation) sowie Moderation [...]"

geändert in:

"Vor- und Nachbereitung (inkl. einer Dokumentation) sowie externe Moderation [...]"

3. Anstrich

"Durchführung von Expertengesprächen mit der Verwaltung, der Politik sowie der Öffentlichkeit • min. 8 Gespräche […]"

wird geändert in:

"Durchführung von Expertengesprächen mit der Verwaltung, der Politik sowie der Öffentlichkeit

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Α	ngenommen	X
Α	ogelehnt	

TOP 5.1.8 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Aufgabenstellung für die Beauftragung eines externen Sachverstands zu der Erstellung eines Leitfadens oder einer Satzung für Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung

Vorlage: 2017/BV/3099-03 (ÄA)

Beschluss:

In der Anlage Aufgabenstellung wird Punkt 1.4. Erfassung und Sichtung des vorliegenden Materials

um einen Punkt ergänzt:

k. Leitlinien/Satzungen anderer Kommunen mit entsprechend guten Erfahrungen (z. B. Heidelberg, Potsdam, Erfurt)

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	ı
Enthaltungen:	ı

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 5.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister

TOP 5.2.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 22 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 11 a/b, Az.: 01963-17

Vorlage: 2017/BV/3007

Frau Schäfer erläutert das Bauvorhaben.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 22 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 11 a/b, Az.: 01963-17 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	ı
Enthaltungen:	-

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauan-5.2.2

trag) "WG 20 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 9a/b, Az.: 01958-17

Vorlage: 2017/BV/3008

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 20 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 9a/b, Az.: 01958-17 wird erteilt.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauan-5.2.3 trag) "WG 21 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Ro-

stock, Am Wendebecken 10a/b, Az.: 01960-17

Vorlage: 2017/BV/3009

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 21 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 10a/b, Az.: 01960-17 wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Abstimmung:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauan-5.2.4

trag) "WG 19 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 8a/b, Az.: 01962-17

Vorlage: 2017/BV/3010

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor.

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) "WG 19 - Neubau eines Wohngebäudes mit 18 WE und Tiefgarage", Rostock, Am Wendebecken 8a/b, Az.: 01962-17 wird erteilt.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

Ausdruck vom: 20.10.2017 Seite: 10/12 TOP Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauan-5.2.5 trag): "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 47 Wohnungen und 6 Al-

tenwohnungen", Rostock, Bertrand-Russell-Allee 7, 8, 9, Az.: 00818-17

Vorlage: 2017/BV/3018

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 47 Wohnungen und 6 Altenwohnungen", Rostock, Bertrand-Russell-Allee 7, 8, 9; Az.: 00818-17 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	1
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.2.6

Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Erweiterung einer Produktions- und Montagehalle um eine vierschiffige Halle; Aufstockung des eingeschossigen Büro-/Sozialgebäudes", Rostock, Schutower Str. 03, Az.: 02201-17

Vorlage: 2017/BV/3061

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor.

Die Abstimmung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates (Sitzung am 10.10.2017).

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Erweiterung einer Produktions- und Montagehalle um eine vierschiffige Halle; Aufstockung des eingeschossigen Büro-/Sozialgebäudes", Rostock, Schutower Str. 03, Az.: 02201-17 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 5.2.7 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau einer Wohnanlage für 'Betreutes Wohnen' mit 2 Kurzzeitpflegeeinheiten und einer Wohngruppe für 12 pflegebedürftige Personen",

Rostock, Ehm-Welk-Str. 40, Az.: 01946 -17

Vorlage: 2017/BV/3081

Frau Schäfer stellt das Bauvorhaben vor. Herr Penzlin erklärt Befangenheit, so dass nur 8 Mit

Ausdruck vom: 20.10.2017

Seite: 11/12

glieder abstimmen. Die Abstimmung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Ortsbeirates.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Erweiterung einer Wohnanlage für "Betreutes Wohnen' mit 2 Kurzzeitpflegeeinheiten und einer Wohngruppe für 12 pflegebedürftige Personen", Rostock, Ehm-Welk-Str. 40, Az.: 01946-17, wird erteilt.

Abstimmung: Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Angenommen	Χ
Abgelehnt	

TOP 6 Informationsvorlagen

TOP 6.1 Information zu Bebauungsplänen in Umlandgemeinden Vorlage: 2017/IV/2973

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6.2 Prüfung Fläche Hermann-Flach-Straße/Groß-Kleiner Allee, Zum Laakkanal/Werftallee in Groß Klein als Wohnungsbaustandort Vorlage: 2017/IV/3015

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen. Herr Döhring wird ein Nachfragepapier übergeben, dass dem Protokoll beigefügt wird.

TOP 7 Verschiedenes

TOP 7.1 Anfragen der Mitglieder der Ausschüsse und Informationen der Verwaltung

keine

Frank Giesen Ines Gründel

Ausdruck vom: 20.10.2017

Seite: 12/12